70 Jahre nach der Nakba

70 Jahre nach der Vertreibung der PalästinenserInnen – was sind die Perspektiven?

Veranstaltung mit Ilan Pappé, Professor für Geschichte und Direktor des European Centre for Palestine Studies an der Universität Exeter in England

Ein ungebremster israelischer Siedlungsbau hat die Fläche von Westbank und Gaza, wo laut UN und EU ein palästinensischer Staat entstehen sollte, von 22 Prozent des historischen Palästinas auf die Hälfte zusammenschrumpfen lassen.

US-Präsident Donald Trump hat keine Bedenken, Jerusalem diplomatisch als Hauptstadt Israels anzuerkennen. Gleichzeitig sollen im Negev ganze Dörfer mit palästinensischen Staatsbürgern Israels exklusiv jüdischen Siedlungen weichen und israelische Regierungsmitglieder lassen uns mit extremen Äußerungen aufhorchen. Die gängigen Auffassungen über die Lösungsmöglichkeiten im so genannten „Nahostkonflikt“ sind schon seit einiger Zeit ins Wanken geraten.

Der Referent, Professor Ilan Pappé, hat mit seiner Forschungsarbeit und seinem Buch „Die ethnische Säuberung Palästinas“ eine lebhafte Diskussion über die Geschichte der Staatsgründung Israels angestoßen. Gleichzeitig ist Ilan Pappé der Vertreter der **neuen israelischen Historiker**, der seine Erkenntnisse am stärksten in eine Richtung entwickelt hat, die zu einer humanen und an Menschenrechten orientierten Perspektive im so genannten „Nahostkonflikt“ beitragen kann. Mit unserer Veranstaltung wollen wir an einer spannenden und zukunftsweisenden aktuellen Diskussion anknüpfen.

Veranstalter

ÖKUMENISCHE HOCHSCHULGEMEINDE HOHENHEIM

Ökumenische Hochschulgemeinde Hohenheim

PAKO Palästinakomitee Stuttgart

Palästinakomitee Stuttgart e.V.

Do. 14.06.18, 19 Uhr – Universität Hohenheim

Hörsaal 11, Schwerzstraße 46, 70599 Stuttgart-Hohenheim

Weg von der Innenstadt aus mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:
Mit der U7 bis Ruhbank/Fernsehturm, dann mit Bus Nr. 70 Richtung „Plieningen Garbe“, bis zur Haltestelle „Universität Hohenheim“ (der Bus fährt alle 10 Min.)

Weg von Vahingen oder Möhringen aus mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:
Möhringen Bahnhof mit U3 Richtung Plieningen, bis zur Haltestelle „Plieningen“, dann noch eine Haltestelle mit dem Bus ins Universitätsgelände hinein bis „Universität Hohenheim“.

Wir schildern den Weg zum Hörsaal von der Haltestelle „Plieningen“ an aus.

ViSdP: Palästinakomitee Stuttgart e.V., c/o M. Kunkel, Rosengartenstr. 80, 70184 Stgt